



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Leben und Lehr Unsers Herrn Jesu Christi

Avancini, Niccolò

Duderstadt, 1672

§. 3. Von der andern Weiß zu betten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50477](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50477)

3. Eben dieses mag gleichmässig auch mit den Kräften der Seelen und fünf Sinnen des Leibs geschehen ohne einiger verenderung außgenommen der Materij in der sie geübet werden.

Alhie aber ist demnach zu merken/ daß/ ich in gebrauch meiner Sinnen Christo nach folgen wolte/alsdan in dem vorbereitungsbett ich mich selbst den deswegen Gott anbefehlen müste/ und nach erforschung eines jeden Sinns ein Vatter unser sprechen. So aber begehrte hierinnen der Mutter Gottes nachzufolgen/ solt ich mich Ihr befehlen/ die mir solches von ihrem geliebten Sohn erhalten werde/ und nach gescheneher erforschung eines jeden Sinns ein Ave Maria sprechen.

S. 3.

Von der andern Weiß zu betten.

Die (a) andere Weiß zu betten stehet dem/ daß sie knyend oder sitzend nach beschaffenheit des Leibs und innerlicher andacht entweder mit zugeschloffen/ oder auff einer Seiten festverwendten Augen ein mündlich

(a) Ex libello Exerc. de secundo modo orandi (a)

Gebett spreche/ und die betrachtung in erwägung des ersten Worts anfangen/ und darbey so lang verharre/ so lang darbey allerley andächtige bedeutung/ gleichnuß/ geistlicher Trost/ bewegungen einfallen. Welches auch in allen andern folgenden Wörlein geschehen soll.

Nach jedem vollendtem Gebett soll das Gespräch zu der Person gerichtet werden/ zu welcher das Gebett gestellet ist.

(b) 1. Ist zu mercken/ daß so ein wort kein völlige bedeutung hätte/ daß alsdan mehr Wörter müssen zusammen genommen werden/ als wie im Vatter unser/ der du bist im Himmel/ oder geheyliget werde dein Nam. Andere Wörter seynd/ deren eines allein ein völlige Materi der betrachtung geben/ als wie das Wort Vatter oder unser.

(a) 2. Daß eben das/ was hie von dem mündlichen Gebett gesagt wird/ auch von etlichen Sprüchen der H. Schrift/ und absonderlich von den Psalmen zu verstehen seye/ auß denen etliche entweder ganz/ oder aber nur gesäsel weiß können vorgenommen werden

(a) Ex Direct. c. 37. n. 9. (b) Ex Dir. c. 37. n. 10.

werden/ welche reichlich den verstand und Willen ergößen.

Zu welchem End folgende drey Regel zu halten.

1. **D**as in solcher (a)weiß zu betten ein gute Grund zugebracht werde/ und diese verflößen/soll ein Vater unser/Ave Maria, Glauben/ Salve Regina, und jenem Gebett Du Seel Christi heylige mich/ 2c. Das gewonlich mündlich/oder innerlich gesprochen werden.

2. **W**an wir auff diese weiß zu betten in erwegung eines/ oder des andern wörtleins ein tröstliches vergnügen empfinden/ sollen wir uns darinnen ohne begierd weiter fortzuschreiten auffhalten/ ob wir schon die ganze Stunde in eines/ oder zweyer Wörtlein betrachtung verzehren wurden/und wan die zeit verflößen soll das übrige in dem vorhabenden Gebett kurz/und auff gemeine weiß durchaus gesprochen werden.

3. **W**an es also geschehen soll/das man die ganze stund in erwegung eines/ oder zweyer wörtlein verzehret/ soll man den andern Teil

(a) Ex libello Exerc. de 2. modo orandi.

daß/ was schon zuvor betrachtet worden/ auff
gemeine weiß widerholen biß auff die Wort/
dahin man vorigen Tag kommen/ und von
dannen wider die betrachtung fortsetzen.

S. 4.

Erklärung dieser Weiß zu betten.

1. Soll man (a) sitzend/oder gehend/wie
es zu innerlicher Ruhe bequemer sein
wird/ sich ein wenig erinnern/ wohin man
gehen/ und was man thun wolle ; welches
dann vor einem jeden/so wol mündlichen/als
innerlichen Gebett beschehen muß.

(b) 2. Soll das Vorbereitungs Gebett
zu derjenigen Person gebürlich gericht wer-
den/ zu welcher die betrachtung angestellet
ist.

3. Soll die betrachtung von dem ersten
Wort des Gebetts angefangen werden auff
die weiß/ wie hieroben S. 3. gesagt worden/
und also zu den andern Worten schreiten/ biß
die bestimmte zeit verflossen.

4. Wan die bestimmte Zeit verflossen/
soll man kürzlich ein Gespräch haben zu der
Per.

(a) Ex libello Exerc. de 1. modo orandi.

(b) Ex libello Exerc. de 2 modo orandi.